

Waren die Töppen nicht geputzt?

B-Juniorinnen-Bundesliga: Magdeburger FFC - 1.FFC Turbine Potsdam 1:0

6.12.2014 von Micha

Zwei Fragen beschäftigten mich am Nikolaustag auf der Fahrt nach Magdeburg: Wie hatte unsere U17 die deftige 2:6-Niederlage gegen Bremen verkraftet und was würde ihnen gegen die bekanntermaßen abwehrstarken Magdeburgerinnen einfallen?

Nun, zunächst gabs ein Deja Vu: wie gegen Bremen hatte der Minutenzeiger noch keine Umdrehung vollendet, als Marie den Ball aus dem Netz holen musste. Ballverlust im Rückwärtsgang, die Abwehr verschätzt sich bei der Flanke und eine Gegnerin konnte sich die Ecke aussuchen - 1:0 für den MFFC. Bei solch einem Auftakt ist es immer schwer, erst recht gegen solch ein Abwehrbollwerk. Nunja, die Gastgeberinnen zeigten wenig Interesse, Offensivfußball zu zeigen. Sie zogen sich in die eigene Hälfte zurück, stellten die Passwege zu und attackierten oft die ballführende Turbine oft zu zweit, Und oft droschen sie den Ball auch planlos weg. So kamen unsere Mädels kaum ins Spiel und trotz gefühlten 80% Ballbesitz im Spielverlauf, notierte ich in den ersten 40 Minuten nur je eine Chance für Katja, Aline und Charlene.

In der zweiten Hälfte wurde es etwas besser. Die U17 versuchte es vermehrt über Standards. So gab es eine Kopfballchance für Rosi und Gina, Charlene und Aline hatten jeweils den Ausgleich auf dem Fuß. Aber wenn man kein Glück hat, kommt auch noch Pech dazu. Entweder bekam die Keeperin irgendwie noch einbe Hand dran oder der Ball wurde von der Linie gekratzt. Gegen Ende des Spiels versuchten die Gastgeberinnen dann doch sicherheitshalber das 2:0 nachzulegen. Bei drei guten Möglichkeiten war aber Marie stets auf dem Posten. So bescherte der Nikolaustag unsere Mädels eine blöde Niederlage. Ich kann den Mädels keinen Vorwurf machen. Am Einsatzwillen hat es bestimmt nicht gelegen. Aber man hat auch gesehen, wo es noch Defizite gibt. Vielleicht braucht dieser Jahrgang die aktuelle Saison, um zu reifen. Also mögen sie die Winterpause nutzen. Denn im ersten Punktspiel des neuen Jahres am 28.2.2015 kommt Spitzenreiter USV Jena in die Waldstadt. Das hat dann schon vorentscheidenden Charakter.

Und so sieht die Tabelle aus:

1. FF USV Jena 11 24:5 26
2. SV Werder Bremen 10 48:10 23
3. 1. FC Union Berlin 11 39:15 22
4. 1. FFC Turbine Potsdam 11 38:17 21

Für Turbine waren heute dabei: Marie Heinze, Grace Lehwald, Annalena Kaplinski, Aline Reinkober, Gina Chmielinski, Rosalie May, Katja Friedel (SF), Charlene Nowotny, Sarah Scheel, Anna Sophie Frehse und Melissa Kössler.